

# VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

An:

siehe Formular PCT/ISA/220

PCT

## SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE (Regel 43bis.1 PCT)

Absendedatum  
(Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts  
siehe Formular PCT/ISA/220

### WEITERES VORGEHEN

siehe Punkt 2 unten

Internationales Aktenzeichen  
PCT/DE2004/000490

Internationales Anmelde datum (Tag/Monat/Jahr)  
08.03.2004

Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)  
09.04.2003

Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK  
F16D1/12

Anmelder  
SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT

#### 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- Feld Nr. I Grundlage des Bescheids
- Feld Nr. II Priorität
- Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erforderliche Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erforderlichen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

#### 2. WEITERES VORGEHEN

Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationalen Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.

Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.

Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.

#### 3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.

Name und Postanschrift der mit der internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas  
Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl  
Fax: +31 70 340 - 3016

Bevollmächtigter Bediensteter

J. Giráldez Sánchez  
Tel. +31 70 340-3488



**SCHRIFTLICHER BESCHEID DER  
INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE**

Internationales Aktenzeichen  
PCT/DE2004/000490

**10/552708**

**Feld Nr. I Grundlage des Bescheids**

~~JPO Rec'd PCT/PTO 07 OCT 2005~~

1. Hinsichtlich der **Sprache** ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
  - Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).
2. Hinsichtlich der **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz**, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:
  - a. Art des Materials
    - Sequenzprotokoll
    - Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll
  - b. Form des Materials
    - in schriftlicher Form
    - in computerlesbarer Form
  - c. Zeitpunkt der Einreichung
    - in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten
    - zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht
    - bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht
3.  Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.
4. Zusätzliche Bemerkungen:

**Feld Nr. II Priorität**

1.  Das folgende Dokument ist noch nicht eingereicht worden:

- Abschrift der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43bis.1 und 66.7(a)).
- Übersetzung der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43bis.1 und 66.7(b)).

Daher war es nicht möglich, die Gültigkeit des Prioritätsanspruchs zu prüfen. Der Bescheid wurde trotzdem in der Annahme erstellt, daß das beanspruchte Prioritätsdatum das maßgebliche Datum ist.

2.  Dieser Bescheid ist ohne Berücksichtigung der beanspruchten Priorität erstellt worden, da sich der Prioritätsanspruch als ungültig erwiesen hat (Regeln 43bis.1 und 64.1). Für die Zwecke dieses Bescheids gilt daher das vorstehend genannte internationale Anmeldedatum als das maßgebliche Datum.

3. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

**Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung**

1. Feststellung

Neuheit	Ja: Ansprüche 2 Nein: Ansprüche 1,3-6
Erfinderische Tätigkeit	Ja: Ansprüche Nein: Ansprüche 1-6
Gewerbliche Anwendbarkeit	Ja: Ansprüche: 1-6 Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

**siehe Beiblatt**

**Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung**

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:

**siehe Beiblatt**

**Zu Punkt V.**

- 1 Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:  
D1 : FR 2 637 953 A (GERSTEEN) 20. April 1990 (1990-04-20)  
D2 : US 6 053 076 A (BARNES BENNY R) 25. April 2000 (2000-04-25)  
D3 : US 3 255 641 A (RUSSELL WILLIAM J) 14. Juni 1966 (1966-06-14)
- 2 **UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1**
  - 2.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.  
Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):  
  
Umlenkhebel (9, 10) mit einer Justiereinrichtung (11) wobei der Umlenkhebel (9) eine Ausnehmung (4) aufweist, welche von der Justiereinrichtung (11) drehbeweglich druchdrungen ist und die Justiereinrichtung (11) winkelsteif mit einer Welle (2) verbindbar ist, und wobei die Justiereinrichtung einen Hebelarm (21) aufweist, der an einem justierbaren Anschlag (29) festlegbar ist.
  - 2.2 Dokumente D2 (siehe Spalte 3, Zeile 61- Spalte 5, Zeile 13 und Abbildungen 1-5) und D3 (siehe Spalte 2, Zeile 5- Spalte 5, Zeile 15 und Abbildungen 1-4) zeigen auch alle Merkmale des Anspruchs 1.
- 3 **ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2-6**  
Die Ansprüche 2-6 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erforderische Tätigkeit erfüllen, weil die Merkmale sich auscheinend auf einfache konstruktive Maßnahme beziehen (Anspruch 2) oder ebenso schon aus D1 bekannt sind, siehe Abbildungen 1-3.

**Zu Punkt VIII.**

- 4 Im Ansprüche 1-6 ist ein Umlenkhebel mit einer Justiereinrichtung und einer Welle

**SCHRIFTLICHER BESCHEID  
DER INTERNATIONALEN  
RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE2004/000490

definiert obwohl diese Elemente nicht zum Umlenkhebel gehören. Es ist nicht klar, ob sich der angestrebte Patentschutz nur auf der Umlenkhebel, oder ob das gesamte Kopplung unter Schutz gestellt werden soll.

**WRITTEN NOTICE OF THE** International file ref.  
**INTERNATIONAL RESEARCH**  
**AUTHORITY (SUPPLEMENTARY SHEET)** PCT/DE2004/000490

---

**Re. point V.**

1 In the present notice, reference is made to the following documents:

- D1: FR 2 637 953 A (GERSTEEN) 20 April 1990  
(1990-04-20)  
D2: US 6 053 076 A (BARNES BENNY R) 25 April 2000  
(2000-04-25)  
D3: US 3 255 641 A (RUSSELL WILLIAM J) 14 June  
1966 (1966-06-14)

2 INDEPENDENT CLAIM 1

2.1 The present application does not meet the requirements of Article 33(1) PCT, since the subject of Claim 1, within the meaning of Article 33(2) PCT, is not novel.

Document D1 discloses (the references in brackets relate to this document):

Deflection levers (9, 10) comprising an adjusting device (11), the deflection lever (9) having a recess (4) which is penetrated by the adjusting device (11) in a rotationally movable manner and the adjusting device (11) being able to be connected in an angularly rigid manner to a shaft (2), and the adjusting device having a lever arm (21) which can be secured to an adjustable stop (29).

2.2 Documents D2 (see column 3, line 61 - column 5, line 13 and figures 1-5) and D3 (see column 2, line 5 - column 5, line 15 and figures 1-4) also show all the features of Claim 1.

3 DEPENDENT CLAIMS 2-6

Claims 2-6 contain no features which, in combination with the features of any claim to which they relate, meet the requirements of the PCT with regard to novelty or inventive activity, since the features apparently relate to simple constructional measure (Claim 2) or are likewise already known from D1, see figures 1-3.

**Re. point VIII.**

- 4 In Claim 1-6, a deflection lever comprising an adjusting device and a shaft is defined, even though these elements do not belong to the deflection lever. It is not clear whether the sought-after patent protection only on the deflection lever, or whether the entire coupling is intended to be placed under protection.

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/DE2004/000490

**A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER**  
IPC 7 F16D1/12

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

**B. FIELDS SEARCHED**

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)  
IPC 7 F16D

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ

**C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT**

Category	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	FR 2 637 953 A (GERSTEEN) 20 April 1990 (1990-04-20) page 5, line 1 – line 12 page 7, line 5 – line 14 figures 1-3	1-6
X	US 6 053 076 A (BARNES BENNY R) 25 April 2000 (2000-04-25) column 3, line 61 – column 5, line 13 figures 1-5	1
X	US 3 255 641 A (RUSSELL WILLIAM J) 14 June 1966 (1966-06-14) column 2, line 5 – column 5, line 15 figures 1-4	1
		-/-

Further documents are listed in the continuation of box C.

Patent family members are listed in annex.

\* Special categories of cited documents :

- \*A\* document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- \*E\* earlier document but published on or after the international filing date
- \*L\* document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- \*O\* document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- \*P\* document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

\*T\* later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

\*X\* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

\*Y\* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

\*&\* document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

19 July 2004

Date of mailing of the international search report

26/07/2004

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL - 2280 HV Rijswijk  
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
Fax (+31-70) 340-3016

Authorized officer

J. Giráldez Sánchez

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No  
PCT/DE2004/000490

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
FR 2637953	A 20-04-1990	FR 2637953 A1	20-04-1990
US 6053076	A 25-04-2000	CA 2264444 A1	04-09-1999
US 3255641	A 14-06-1966	NONE	
US 1421408	A 04-07-1922	NONE	